

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR VERANSTALTUNGEN

1. Allgemeines/Geltungsbereich

(1) Die Social Event GmbH, Herzog-Wilhelm-Str. 19, 80331 München (nachfolgend „Veranstalter“ oder „wir“ genannt) ist Veranstalter von Business-, Dinner-, Networking- oder Freizeitevents, nachfolgend „Event“ genannt).

(2) Der Kauf von Tickets für die Teilnahme an Events erfolgt auf Grundlage dieser AGB.

(3) Mit dem Kauf eines Tickets akzeptieren die Teilnehmer die nachfolgenden „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ (nachfolgend „AGB“ genannt).

(4) Die Buchung von Tickets und die Teilnahme an dem Event ist nur volljährigen und unbeschränkt geschäftsfähigen natürlichen und/oder juristischen Personen gestattet.

2. Inhalt und Leistungen/Vertragsschluss

(1) Tickets zu unseren Events können über unseren Ticketdienstleister eventbrite erworben werden. Informationen zum Ablauf des Bestellprozesses finden sich auf der Website von eventbrite <https://www.eventbrite.de/support/articles/de/Troubleshooting/nutzungsbedingungen-von-eventbrite?lg=de>. Es gelten auch dessen Nutzungsbedingungen ergänzend zu diesen AGB. Der Teilnehmer wird im Rahmen seiner Bestellung in der gesetzlich vorgeschriebenen Art und Weise auf die Geltung der Geschäftsbedingungen des Ticketdienstleisters hingewiesen.

(2) Die Eventbeschreibung auf der Website des Events dient zur Abgabe eines Ticketkaufangebotes. Mit Anklicken des Buttons „Tickets kaufen“ geben Sie ein verbindliches Kaufangebot ab.

(3) Die Annahme Ihres Angebots/Ihrer Bestellung (vgl. Ziff. 2.2.) erfolgt durch Versand einer separaten Auftragsbestätigung per E-Mail durch unseren Ticketdienstleister eventbrite.

(4) Bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises besitzt der Veranstalter ein Zurückbehaltungsrecht.

(5) Naturgemäß kann es zu einzelnen Programmänderungen kommen. Wir behalten uns vor, inhaltliche und zeitliche Änderungen im Programm oder bei der Besetzung der Referenten vorzunehmen. Diese möglichen Änderungen berechtigen den Teilnehmer nicht zum Rücktritt oder zur Anfechtung seines Kauf-/Buchungsangebots, soweit sich dadurch nicht das Grundkonzept des Eventangebots insgesamt verändert.

(6) Unsere Events dienen als Plattform für die Vernetzung und den Erfahrungsaustausch. Um diesen Zweck nicht zu gefährden, ist der Veranstalter berechtigt, eine Bestellung des Teilnehmers zu stornieren (einseitiges Rücktrittsrecht), wenn der Teilnehmer gegen eine vom Veranstalter aufgestellte spezifische Bedingung verstößt, auf die im Rahmen des Vorverkaufs ausdrücklich hingewiesen wurde, oder eine solche zu umgehen versucht.

3. Kaufpreis, Rabatte und Zahlung

(1) Bei den angegebenen Ticketpreisen handelt es sich um Festpreise inklusive Umsatzsteuer (wird in der Rechnung ausgewiesen). Zusätzliche Preisbestandteile – wie z.B. Service- und Versandkosten, die je nach Event variieren können – werden dem Teilnehmer vor Abschluss des Ticketkaufs in

gesetzlicher Weise ausdrücklich mitgeteilt. Darüber hinaus entstehen keine weiteren nicht ausgewiesenen Kosten.

(2) Der jeweilig angegebene Ticketpreis ist sofort fällig und das vom Besucher angegebene Zahlungsmittel wird unmittelbar nach dem Bestellprozess belastet. Der Vertragsschluss erfolgt in deutscher Sprache.

(3) Liegt bei Bezahlung mittels Lastschriftverfahren keine ausreichende Kontodeckung vor, verpflichtet sich der Teilnehmer, dem Veranstalter die dadurch entstehenden Gebühren bzw. Kosten vollständig zu ersetzen.

4. Versand und Verlust der Tickets

(1) Unser Ticketdienstleister eventbrite versendet unmittelbar nach der ausgelösten Ticketbestellung die bestellte Anzahl an Tickets für das gebuchte Event an die vom Teilnehmer bei der Bestellung angegebene elektronische Adresse (E-Mail).

(2) Nach Erhalt des Tickets hat der Teilnehmer selbst die Richtigkeit des Tickets zu überprüfen, um ggf. rechtzeitig vor Beginn des Events eine Korrektur über den Ticketdienstleister vornehmen zu lassen.

(3) Sollte der Teilnehmer sein Ticket verloren haben oder es in seinem Postfach nicht mehr auffindig machen können, kann er dazu den beauftragten Ticketdienstleister kontaktieren und sich das Ticket erneut zusenden lassen.

5. Rückgabe von Tickets, Erstattung des Kaufpreises

(1) Eine Ticket-Stornierung ist nicht möglich. Die Tickets lassen sich aber übertragen. In Ausnahmefällen genehmigen wir die Stornierung. Die anfallenden Stornierungskosten zuzüglich der Ticketing-Gebühren gehen zu Lasten des Stornierenden. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers kostenfrei möglich.

(2) Soweit ein Event abgesagt oder verschoben wird, so bestimmt sich das Recht des Teilnehmers ein bereits erworbenes Ticket zurückzugeben nach den gesetzlichen Bestimmungen. Im Falle der Verschiebung eines Events, behalten die Anmeldungen bzw. die Tickets ihre Gültigkeit.

6. Foto- und Videoaufnahmen

(1) Im Rahmen des Events kann es zu Foto- und Videoaufzeichnungen durch den Veranstalter bzw. von diesem beauftragte Dritte kommen. Diese Aufzeichnungen werden vom Veranstalter u.a. zu eigenen Marketingzwecken verwendet und werden sowohl im Internet (z.B. auf den Internetseiten des Veranstalters und in sozialen Netzwerken), als auch auf Events und Messeauftritten des Veranstalters verwendet.

(2) Der Teilnehmer erklärt sich mit Abgabe seines Kaufangebots mit den besagten Foto-/Videoaufnahmen einverstanden und erlaubt dem Veranstalter, die o.g. Aufnahmen sowie Bearbeitungen hiervon räumlich und zeitlich unbeschränkt für eigene Zwecke des Veranstalters, insbesondere zum Zwecke der Werbung für den Veranstalter und für von diesem angebotene Produkte/Dienstleistungen auf der Internetseite des Veranstalters, auf Social-Media-Präsenzen (z.B.

bei Facebook oder Twitter), auf Videoplattformen (z.B. Youtube), im Rahmen von Werbespots und Imagefilmen, für Anzeigen in Affiliate-Links, in Printmedien, auf Plakaten, auf Flyern sowie in elektronischen und postalischen Werbeschreiben zu nutzen oder durch Dritte im Auftrag des Veranstalters nutzen zu lassen.

Der Veranstalter ist insbesondere berechtigt, die Aufnahmen zu verbreiten, öffentlich wiederzugeben und wahrnehmbar zu machen, zu senden, auszustellen sowie über das Internet öffentlich zugänglich zu machen.

(3) Der Veranstalter hat unabhängig von der Erlaubnis nach Ziff. 6.2. das Recht zur Archivierung der Aufnahmen in digitaler und/oder analoger Form. Die Archivierung dient neben eigenen Dokumentationszwecken der Verfolgung etwaiger Bildrechtsverletzungen, die durch Dritte begangen werden.

7. Haftung des Veranstalters

(1) Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern diese keine vertragswesentlichen Pflichten (sog. Kardinalpflichten), Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder Garantien betreffen oder Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz berührt sind. Vertragswesentliche Pflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Erfüllung der Teilnehmer vertrauen darf.

(2) Gegenüber Unternehmern ist die Haftung des Veranstalters für die Verletzung vertragswesentlicher Pflichten überdies der Höhe nach auf den bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt.

(3) Gleiches gilt jeweils für Pflichtverletzungen der Erfüllungsgehilfen und gesetzlichen Vertreter des Veranstalters.

(4) Sofern der Veranstalter bei einem Event unentgeltlich anbietet, Gegenstände, z.B. Mäntel, Jacken, Koffer oder Taschen, für den Besucher zu verwahren („Garderobe“) gelten hierfür folgende Bedingungen:

(a) Der Besucher darf keine Wertgegenstände (z.B. Laptops, Smartphones, Schmuck), Datenträger mit vertraulichen und/oder geschäftlichen Informationen, Zahlungsmittel/-karten oder Reisetickets an der Garderobe abgeben;

(b) der Veranstalter haftet für Sach- und Vermögensschäden durch Beschädigungen oder Verlust der Gegenstände nur bei vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln einer seiner Organe und/oder Verrichtungs- und/oder Erfüllungsgehilfen.

8. Höhere Gewalt

Findet das jeweilige Event aufgrund von Umständen, die der Veranstalter nicht zu vertreten hat, wie höherer Gewalt und gleichbedeutender Ereignisse, wie z.B. Staatstrauer, Witterungseinflüsse, Streik oder Krieg, nicht statt oder wird sie deshalb verlegt, so ist der Veranstalter nicht für hieraus resultierende Verluste oder Schäden verantwortlich zu machen. Eine Rückerstattung des Tickets erfolgt in diesem Fall nicht.

9. Schlussbestimmungen

(1) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder in Teilen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.

(2) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis ist der Unternehmenssitz des Veranstalters, sofern der Teilnehmer, Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist oder dieser keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland oder einem anderen EU-Mitgliedsstaat hat oder seinen Wohnsitz nach Geltung dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen ins Ausland verlegt hat oder sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort bei Klageerhebung nicht bekannt ist.

DATENSCHUTZHINWEISE

Die Social Event GmbH (nachfolgend „wir“ genannt) nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sehr ernst. Wir beachten bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten die Vorgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des Telemediengesetzes (TMG).

Die nachfolgende Erklärung gibt Ihnen einen Überblick darüber, wie wir Datenschutz gewährleisten und welche Art von Daten zu welchem Zweck erhoben werden.

Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten

„Personenbezogene Daten“ sind alle Einzelangaben über Ihre persönlichen oder sachlichen Verhältnisse. Davon umfasst sind alle Angaben, die einen Rückschluss auf Ihre Identität zulassen (z.B. Name, Adresse, E-Mailadresse, Bankverbindungsdaten usw.). Ebenso umfasst und geschützt sind Daten von juristischen Personen. Wir weisen darauf hin, dass personenbezogene Daten der Teilnehmer unserer Events – und Daten von juristischen Personen - nach den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des DSGVO sowie des Telemediengesetzes (TMG) erhoben, verarbeitet und genutzt werden. Wir gehen verantwortungsvoll und mit größter Sorgfalt mit den von Ihnen bereit gestellten Daten um.

Ferner gelten ergänzend die Datenschutzbestimmungen unseres Ticketdienstleisters eventbrite: <https://www.eventbrite.de/support/articles/de/Troubleshooting/datenschutzrichtlinien-von-eventbrite?lg=de>. Die Event-Website und unsere Systeme sind durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Verlust, Zerstörung, Zugriff, Veränderung oder Verbreitung Ihrer Daten durch unbefugte Personen geschützt. Trotz regelmäßiger Kontrollen ist ein vollständiger Schutz gegen alle Gefahren jedoch nicht möglich.

Wir nutzen Ihre Daten in erster Linie für die Kommunikation im Rahmen der Events. Sie können aber darüber hinaus auch weiterführende Informationen zu anderen Leistungen und Veranstaltungen erhalten.

Wir machen Sie auf Ihr Widerrufsrecht gegen die Speicherung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zu Werbe- und Marketingzwecken aufmerksam. Sie können Ihre Einwilligung zur Verwendung Ihrer persönlichen Daten zu den vorgenannten Zwecken jederzeit für die Zukunft widerrufen. Hierzu genügt eine E-Mail an datenschutz@socialevent.de.

Informationen zu unseren allgemeinen Datenschutzbestimmungen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten auf unserer Website finden Sie hier: <https://www.socialevent.de/datenschutz/>